

Veranstaltungsreihe Corona und die Folgen für den Öffentlichen Raum

Die Reihe findet auf zoom statt. Die Zugangsdaten werden einen Tag zuvor verschickt.
Anmeldungen bitte an info@boell-hamburg.de. Die Teilnahme ist frei.

Raum für Veränderung Donnerstag, 29.10.20 | 17.30-18.45 Uhr [Facebook](#)

Mit **Prof. Dr. Gesa Ziemer**, Direktorin City Science Lab, HafenCity Universität Hamburg und
Anja Bierwirth - Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Schule zwischen Klassenraum und virtual reality Donnerstag 05.11.20 | 17.30-18.45 Uhr [Facebook](#)

Mit **Hans-Jürgen Kuhn**, Sprecher der Bundesarbeitsgemeinschaft „Bildung“ der GRÜNEN, Mitglied der Fokusgruppe „Bildungspolitik“ der Heinrich-Böll-Stiftung und **Dr. Julia Hellmer** – Leiterin der Max-Brauer-Grundschule Hamburg

Subkultur und Systemrelevanz Donnerstag 12.11.20 | 17.30-18.45 Uhr [Facebook](#)

Mit **Dr. Carsten Brosda** – Senator für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg und
Till F.E. Haupt – Künstler, Vorstandsmitglied des Gängeviertel e.V., der Gängeviertel Genossenschaft 2010 eG sowie des Berufsverbandes Bildender Künstler*innen in Hamburg

Digitale Landluft und städtische Entlastung Donnerstag 19.11.20 | 17.30-18.45 Uhr [Facebook](#)

Mit **Ricarda Pätzold** – Deutsches Institut für Urbanistik und **Hilal Sezgin** – Journalistin, Publizistin und Autorin von „Landleben. Von einer, die rauszog“

Zum Hintergrund der Reihe:

Demokratie hat einen Ort und das ist der Öffentliche Raum. Hier werden Demokratie und Gesellschaft erlebt, gelernt und gelebt. Öffentliche Räume sind all die Räume über die alle Menschen Zugang zu öffentlichen Gütern haben. Vor dem Hintergrund der Pandemie erfährt der öffentliche Raum gravierende Eingriffe. Offen bleibt, inwiefern sich diese dauerhaft auswirken werden und welche grundlegenden Veränderungen sie hervorrufen werden. Damit erlangt der öffentliche Raum eine neue Aktualität, der wir mit der vierteiligen Veranstaltungsreihe Rechnung tragen.

Nach einer Auftaktveranstaltung, die einen allgemeinen Blick auf die Veränderungen des öffentlichen Raums wirft, folgen weitere Veranstaltungen zu Raumfragen mit Blick auf Schulbildung, die Szene der Subkultur und dem Stadt-Land-Gefälle in Corona-Zeiten. Grundsätzlich wollen wir in der Reihe gemeinsam diskutieren warum öffentliche Räume wichtig sind und warum wir uns immer wieder um sie kümmern müssen.

Moderation: **Dr. Hilke Marit Berger** – CityScience Lab der HafenCity Universität Hamburg

Eine Veranstaltungsreihe der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.
und dem CityScience Lab der HafenCity Universität Hamburg



Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg